



Gewinner des E-Waste Race: Die Gesamtschule Rodenkirchen mit Schulleiterin Kerstin Gaden (links) und Bernd O. Engelen (rechts) von der Zurich Kinder- und Jugendstiftung

08.04.2022 14:00 CEST

Schüler sammeln rund 7000 Elektroschrott-Teile für Kölner „E-Waste Race“

Gesamtschule Rodenkirchen macht das Rennen

Köln, 08. April 2022 – In einer vierwöchigen Aktion sammelten Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Wettbewerbs „E-Waste Race“ 6889 Teile Elektroschrott in ihrer Nachbarschaft und setzten sich dabei aktiv mit dem Bereich Recycling und den damit verbundenen Umweltaspekten auseinander. Insgesamt acht Kölner Schulen beteiligten sich an diesem Projekt. Nun steht

fest, wer am fleißigsten gesammelt hat: Mit 2273 gesammelten Teilen konnten die Teilnehmenden der Gesamtschule Rodenkirchen das Rennen für sich entscheiden und haben damit einen Schulausflug gewonnen.

Jährlich fallen allein in Deutschland 1,7 Millionen Tonnen Elektro- und Elektronikschrott an. Weniger als die Hälfte wird in Deutschland gesammelt, ordnungsgemäß recycelt und damit in den Wertstoffkreislauf zurückgeführt. Bei nicht ordnungsgemäßer Entsorgung gehen Wertstoffe unwiederbringlich verloren. Dabei bieten Städte, Kommunen und Handel zahlreiche Möglichkeiten zur Rückgabe von Elektroaltgeräten an. Auf Anregung der gemeinnützigen Initiative „Das macht Schule“ startete in Köln vor vier Wochen das E-Waste Race. Die Initiative hat das Projekt aus den Niederlanden nach Deutschland geholt und gemeinsam mit der Zurich Kinder- und Jugendstiftung im Beisein der Bürgermeisterin Brigitta von Bülow das erste E-Waste Race in Köln am 07. März gestartet. Die REMONDIS Electrorecycling GmbH stellte die Sammelbehälter zur Verfügung und kümmert sich nun um das fachgerechte Recycling. Insgesamt wurden stolze 6889 Teile Elektroschrott gesammelt.

Bernd O. Engelen, Vorstand Zurich Kinder- und Jugendstiftung: „Ich gratuliere den Schülerinnen und Schülern der Gesamtschule Rodenkirchen. Es ist beeindruckend zu sehen, wie praktische Umweltbildung an Kölner Schulen direkt zu konkreten Erfolgen geführt hat.“

Agnes vom Hövel und Ann-Marie Felsch, Lehrerinnen der Gewinnerklasse: „Knapp 4 Wochen haben 30 Schüler*innen Elektroschrott gesammelt und sich immer wieder gewundert, in welchen Geräten überall Elektronik verbaut ist. Es wurde Ihnen über die

Berge von Elektromüll, der sich über die Tage ansammelte bewusst, wie viel weggeworfen wird, obwohl manches mit Leichtigkeit hätte repariert werden können. Nachhaltiges Handeln hat eine starke Bedeutung gewonnen, da die Schüler*innen selbst mit hohem Engagement dazu beitragen konnten, unsere Welt ein wenig besser zu machen. Die Schüler*innen sammelten in Familie, Freundeskreis und Nachbarschaft. Sie motivierten sich gegenseitig und verfolgten die Punkte im Wettbewerb mit großer Spannung. „Können wir das nochmal machen?“, eine Frage, die in den letzten Tagen häufig zu hören war und für sich spricht: Es war ein tolles nachhaltiges Erlebnis für alle Beteiligten.“

Das macht Schule hilft mit Praxisprojekten, Schüler auf das zukünftige Leben vorzubereiten, Teilhabe, Werte und Kompetenzen zu fördern. Die Schülerinnen und Schüler lernen, Probleme zu lösen, um mit den globalen Herausforderungen der Zukunft umgehen zu können. Zusätzlich vermittelt die Initiative gebrauchte Hardware aus Unternehmen kostenlos an Schulen. Das macht Schule ist seit 2007 online, deutschlandweit, gemeinnützig, gründergeführt und wird durch Stiftungen und Spenden finanziert. Mehr: www.das-macht-schule.net/ueber-uns.

E-Waste Race wurde 2014 in den Niederlanden von Timmy de Vos gegründet, ist vielfach ausgezeichnet und schon an über 1.200 Schulen gelaufen. Eine Evaluation belegt die positive Wirkung auf das Verhalten. Mehr: www.das-macht-schule.net/e-waste-race.

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2020) von rund 5,9 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 51 Milliarden EUR und rund 4.400 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen im Schaden- und Lebensversicherungsgeschäft in Deutschland. Sie bietet innovative, leistungsfähige und nachhaltige Produkte und Lösungen zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Individuelle Kundenorientierung, hohe Beratungsqualität und nachhaltiges Handeln stehen dabei an erster Stelle.

Kontaktpersonen



Bernd O. Englien

Pressekontakt

Pressesprecher / Bereichsleitung

Politik & Unternehmenskommunikation

bernd.englien@zurich.com

(0172) 8103858

+49 (0)172 810 38 58